

Unternehmenskodex Schaeffler Gruppe

Transparenz, Vertrauen und Zusammenarbeit



Vorwort



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,

mit der Roadmap 2025 haben wir unsere Strategie und das Umsetzungsprogramm für die nächsten fünf Jahre festgelegt. Als Basis für diese Strategie haben wir unseren Unternehmenszweck neu formuliert: Wir gestalten Fortschritt, der die Welt bewegt. Das ist es, was uns antreibt und unsere Identität zum Ausdruck bringt.

Wir leben in Zeiten großer Veränderungen. Schaeffler ist ein börsennotiertes Familienunternehmen mit einer einzigartigen Identität, geprägt von seinen Gründern, über Jahrzehnte erfolgreich, mit einer klaren strategischen Ausrichtung und zugleich festen Werten und Prinzipien verpflichtet. Das ist kein Widerspruch, im Gegenteil: Wir leben die Werte eines globalen Familienunternehmens. Integrität, Fairness und gegenseitiger Respekt im unternehmerischen Handeln sind für Schaeffler seit jeher oberstes Gebot und fester Bestandteil unserer DNA. Das reflektieren unsere bewährten Führungsprinzipien Transparenz, Vertrauen und Teamarbeit sowie unsere Werte nachhaltig, innovativ, exzellent und leidenschaftlich gleichermaßen.

Wir übernehmen Verantwortung für die Zukunft der Schaeffler Gruppe und der nachfolgenden Generationen, indem wir verantwortungsbewusst und auf lange Sicht handeln, geltendes Recht und Gesetz achten, auf Vielfalt vertrauen und den Umwelt- und Klimaschutz fördern. Dieses Wertefundament bildet unseren Kompass, mit dem wir, insbesondere in diesen herausfordernden Zeiten tiefgreifender Veränderungen, gemeinsam mit unseren Gesellschaftern, Geschäftspartnern und natürlich unseren Mitarbeitenden den Kurs in Richtung Zukunft steuern.

Wir wollen unser Geschäft weiterentwickeln und unser Unternehmensprofil schärfen. Aber nicht um jeden Preis. Kein Geschäft ist so wichtig, dass wir dabei gegen unsere Werte und geltendes Recht verstoßen. Unethisches Handeln kann zu erheblichem Schaden führen. Integrität ist fester Bestandteil unserer Unternehmenskultur. Dadurch schaffen wir das Vertrauen, das für unseren anhaltenden Geschäftserfolg so wichtig ist. Um auch in Zukunft den Fortschritt zu gestalten, der die Welt bewegt, bewegen wir uns mit Integrität.

Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, wir haben den Unternehmenskodex der Schaeffler Gruppe aktualisiert und an unsere Unternehmensstrategie angepasst. Er bietet Orientierung in unserem Handeln und stellt gleichzeitig ein wichtiges Versprechen nach außen dar.

Wir alle tragen dazu bei, Schaeffler in eine nachhaltig erfolgreiche Zukunft zu führen. Bitte nutzen Sie den Unternehmenskodex und lassen Sie uns unser tägliches Verhalten untereinander sowie gegenüber Geschäftspartnern und der Öffentlichkeit konsequent danach ausrichten.

Im Namen des gesamten Schaeffler Executive Boards zähle ich auf Ihren Beitrag und danke Ihnen für Ihre Unterstützung.

Mit besten Grüßen

A handwritten signature in blue ink that reads "Klaus Rosenfeld". The signature is fluid and cursive, written on a light-colored background.

Klaus Rosenfeld
Vorsitzender des Vorstands
Schaeffler AG

Vorwort	03
Präambel	06
1 Grundsätzliche Prinzipien und Verhaltensanforderungen	08
1.1 Integrität	09
1.2 Transparenz, Vertrauen und Zusammenarbeit	09
1.3 Umgang mit Risiken	09
1.4 Achtung der Menschenrechte	10
1.5 Befolgung geltenden Rechts	10
1.6 Vermeidung von Interessenkonflikten	10
1.7 Sorgfalt im Umgang mit Betriebsvermögen	10
1.8 Ordnungsgemäße Buchführung und Finanzberichterstattung	11
1.9 Angemessenes Auftreten in der Öffentlichkeit	11
2 Verhalten gegenüber Geschäftspartnern und Dritten	12
2.1 Fairer Wettbewerb	13
2.2 Korruptionsbekämpfung	13
2.3 Prävention von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung	14
2.4 Exportkontroll- und Sanktionsrecht	14
2.5 Steuern und Zölle	14
2.6 Technische Compliance	14
3 Umgang mit Daten und Informationen	16
3.1 Digitalisierung	17
3.2 Schutz unternehmensrelevanter Informationen	17
3.3 Schutz personenbezogener Daten	17
3.4 IT-Sicherheit	17
3.5 Insiderinformationen	17
4 Umgang mit Mitarbeitenden und Kollegen	18
4.1 Faire Arbeitsbedingungen und Entwicklung von Mitarbeitenden	19
4.2 Vielfalt und das Prinzip der Gleichbehandlung	19
4.3 Vereinbarkeit von Beruf und Familie	19
4.4 Ablehnung von Zwangs- und Kinderarbeit	19
4.5 Dialog mit Beschäftigten und Arbeitnehmervertretern	19
5 Nachhaltigkeit, Umwelt, Sicherheit und Gesundheit	20
5.1 Nachhaltiges Handeln	21
5.2 Umwelt- und Klimaschutz	21
5.3 Arbeits- und Gesundheitsschutz	21
6 Meldung, Hinweise und Ansprechpartner	22
6.1 Meldung von Fehlverhalten jeglicher Art	23
6.2 Ansprechpartner vor Ort	23
6.3 Hinweisgebersystem	23
Kontakt	23

INTEGRITÄT, FAIRNESS UND GEGENSEITIGER RESPEKT SIND INNERHALB DER SCHAEFFLER GRUPPE DIE ECKPFEILER, AUF DENEN UNSER HANDELN BERUHT. SCHAEFFLER NIMMT SEINE UNTERNEHMERISCHE VERANTWORTUNG WAHR UND SCHAFFT DAMIT DIE VORAUSSETZUNG FÜR EINEN NACHHALTIGEN UNTERNEHMENSERFOLG.



Dieser Unternehmenskodex wurde vom Vorstand der Schaeffler AG mit nachdrücklicher Unterstützung der Familie Schaeffler verabschiedet. Der Kodex unterstreicht die Bedeutung, die Schaeffler¹ einem verantwortungsbewussten Unternehmensverhalten beimisst.

Der Kodex beschreibt die Werte und Verhaltensgrundsätze, die von uns allen, das heißt Vorstand, Führungskräften und jedem einzelnen Mitarbeitenden, in Wortlaut und Geist zu befolgen sind, wie es Schaeffler auch von seinen Geschäftspartnern erwartet.

Diese Werte und Verhaltensgrundsätze stellen das verbindliche Fundament für die globale Geschäftstätigkeit von Schaeffler dar.

Daher erwartet Schaeffler von allen Mitarbeitenden², sich persönlich für die Einhaltung dieses Unternehmenskodex verantwortlich zu fühlen und jeden dabei zu unterstützen, sich ebenfalls daran zu halten.

¹ Der Begriff „Schaeffler“ bezieht sich auf die Schaeffler Gruppe, das heißt die Schaeffler AG und alle Konzerngesellschaften, an denen die Schaeffler AG unmittelbar oder mittelbar mehrheitlich beteiligt ist.

² Der Begriff „Mitarbeitende“ umfasst auch die Führungskräfte aller Ebenen und Mitglieder der Leitungsorgane.

1 GRUNDSÄTZ- LICHE PRINZIPIEN UND VERHAL- TENSANFORDER- RUNGEN

1.1 Integrität

Integrität bedeutet, dass die Geschäftspraktiken von Schaeffler stets im Einklang mit den Werten und Verhaltensgrundsätzen des Unternehmens stehen. Schaeffler und seine Mitarbeitenden halten sich sowohl an geltendes Recht als auch an die internen Regelungen. Sie handeln nach den Unternehmenswerten und folgen ihrem inneren Kompass, damit aus Regeln gelebte Werte werden.

Schaeffler und seine Mitarbeitenden wahren Integrität im Umgang mit anderen und erwarten Integrität auch von Geschäftspartnern.

Schaeffler unterhält Geschäftsbeziehungen nur zu solchen Dritten, deren Geschäftspraktiken den Werten und Verhaltensgrundsätzen dieses Kodex entsprechen und dadurch das Unternehmen sowie seine Mitarbeitenden vor strafrechtlicher oder sonstiger Haftung bewahren und den guten Ruf von Schaeffler wahren.

1.2 Transparenz, Vertrauen und Zusammenarbeit

Schaeffler ist ein fairer und verlässlicher Partner. Schaeffler und seine Mitarbeitenden handeln deshalb gegenüber ihren Gesellschaftern, Geschäftspartnern und untereinander transparent. Denn Transparenz schafft Vertrauen und Vertrauen ist die Basis für eine erfolgreiche Zusammenarbeit.

Verantwortungsbewusste Zusammenarbeit erfordert Handlungen und Entscheidungen, die transparent und nachvollziehbar sind. Nur dann werden sie auf die erforderliche Akzeptanz stoßen. Transparenz bedeutet für die Zusammenarbeit auch, Themen offen anzusprechen und ehrlich miteinander umzugehen.

1.3 Umgang mit Risiken

Schaeffler geht kalkulierte Geschäftsrisiken mit Bedacht ein, um die Unternehmensstrategie umzusetzen und die damit verbundenen Chancen zu realisieren. Der Geschäftserfolg erfordert in der Regel, dass Chancen genutzt und damit verbundene Risiken frühzeitig erkannt, bewertet und gesteuert werden.

Schaeffler versteht unter Risiken die Gefahr, dass Ereignisse oder Handlungen das Unternehmen daran hindern, seine Pläne zu erreichen bzw. seine Strategien erfolgreich umzusetzen.

Mithilfe des innerhalb der Schaeffler Gruppe implementierten Risikomanagementsystems werden Risiken aktiv gesteuert. Der Umgang mit Risiken wird auf allen Unternehmens- und Geschäftsebenen durch die konsequente Auseinandersetzung mit Risiken sowie einer regelmäßigen Beobachtung risikotreibender Faktoren geschärft.

Auf diese Weise stellen wir ein fortwährendes und konzernweites Risikobewusstsein auf allen Unternehmensebenen sicher und stärken die gelebte Risikokultur. Es liegt in der Verantwortung jedes Mitarbeitenden, Geschäftsrisiken innerhalb der ihm zugewiesenen Verantwortung angemessen zu steuern. Einzelrisiken, die den Fortbestand des Unternehmens gefährden könnten, werden nicht akzeptiert.

1.4 Achtung der Menschenrechte

Die Achtung der Menschenrechte ist integraler Bestandteil der unternehmerischen Verantwortung von Schaeffler. Das Unternehmen bekennt sich zum internationalen Menschenrechtskodex der Vereinten Nationen, den „UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte“, den zehn Prinzipien des „UN Global Compact“ und den international anerkannten Standards der acht Kernarbeitsnormen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO).

Demnach respektieren alle Mitarbeitenden die Würde und die persönlichen Rechte des Einzelnen sowie aller Akteure, mit denen das Unternehmen durch seine Aktivitäten, Geschäftsbeziehungen oder Produkte verbunden ist. Schaeffler beugt der Beeinträchtigung von Menschenrechten aktiv vor und beseitigt solche Beeinträchtigungen im Rahmen des menschenrechtlichen Sorgfaltspflichtprozesses. Schaeffler wirkt auf die Achtung der Persönlichkeitsrechte aller Personen, mit denen das Unternehmen verbunden ist, hin.

1.5 Befolgung geltenden Rechts

Schaeffler und seine Mitarbeitenden respektieren und befolgen alle anwendbaren lokalen, nationalen und internationalen Gesetze und Vorschriften. Die Einhaltung dieser Gesetze und Vorschriften ist die Grundlage für den langfristigen wirtschaftlichen Erfolg von Schaeffler. Verstöße dagegen können zu erheblichen Schäden führen und schwerwiegende Konsequenzen sowohl für das Unternehmen als auch für Mitarbeitende, Geschäftspartner und andere Stakeholder nach sich ziehen.

1.6 Vermeidung von Interessenkonflikten

Schaeffler erwartet von allen Mitarbeitenden Loyalität und Integrität. Das bedeutet, dass alle Mitarbeitenden im Rahmen ihrer Beschäftigung im Unternehmen im Interesse von Schaeffler handeln und Geschäftsentscheidungen im besten Interesse des Unternehmens treffen. Persönliche oder wirtschaftliche Interessen dürfen die Interessen von Schaeffler nicht negativ beeinflussen oder beeinträchtigen.

Deshalb sollen Mitarbeitende Situationen, in denen persönliche Interessen und Handlungen mit den Unternehmensinteressen kollidieren, vermeiden. Sind Interessenkonflikte nicht vermeidbar, legen sie diese offen und suchen gemeinsam mit ihrer Führungskraft eine Lösung, die die Interessen von Schaeffler wahrt.

1.7 Sorgfalt im Umgang mit Betriebsvermögen

Schaeffler und seine Mitarbeitenden gehen sorgsam und verantwortungsvoll mit dem Betriebsvermögen um. Dazu gehören sowohl materielle Werte, wie Gebäude, Anlagen und Betriebsmittel, als auch Informationstechnologie, Software, Daten und geistiges Eigentum.

Alle Mitarbeitenden sind dafür verantwortlich, insbesondere die ihnen anvertrauten Ressourcen, Betriebsmittel und Informationen ausschließlich im Sinne der Unternehmensziele einzusetzen. Sie schützen diese vor negativen Einflüssen und erhalten sie in einwandfreiem Zustand.

Mitarbeitende beachten die Vorschriften und Bestimmungen zu Gebrauch, Nutzung und Sicherheit des Betriebsvermögens und halten sie ein.

1.8 Ordnungsgemäße Buchführung und Finanzberichterstattung

Schaeffler hält die Grundsätze der ordnungsgemäßen Buchführung stets ein. Mit einer darauf aufbauenden korrekten Finanzberichterstattung schafft Schaeffler Vertrauen gegenüber seinen Vertragspartnern, Aktionären und der Öffentlichkeit.

Schaeffler führt seine Bücher, Aufzeichnungen und Dokumentationen wahrheitsgemäß, korrekt, vollständig und aktuell im Einklang mit dem Transparenzgebot. Mit der Veröffentlichung der Finanzabschlüsse, die unter Berücksichtigung internationaler Rechnungslegungsstandards erstellt werden, informiert Schaeffler relevante Stakeholder regelmäßig.

Zur Sicherstellung einer ordnungsgemäßen Finanzberichterstattung hat Schaeffler ein internes Kontrollsystem eingerichtet, das Risiken über wirksame Kontrollaktivitäten regelt, überwacht und damit eine nachhaltige Wertschöpfung sichert.

1.9 Angemessenes Auftreten in der Öffentlichkeit

Schaeffler erwartet von seinen Mitarbeitenden, dass sie für das Unternehmen keine Stellungnahme in der Öffentlichkeit abgeben und stattdessen bei Anfragen stets an die Unternehmenskommunikation verweisen. Der Nutzung von Social-Media-Netzwerken durch Mitarbeitende steht Schaeffler positiv gegenüber und respektiert das Recht der freien Meinungsäußerung. Bei Meinungsäußerungen in der Öffentlichkeit achten Mitarbeitende auf allgemeine Höflichkeitsformen und wahren einen respektvollen Umgangston. Leitlinien für richtiges Verhalten in sozialen Netzwerken entnehmen Mitarbeitende der Social-Media-Richtlinie und der Netiquette.³



³ Abrufbar auf der Corporate Website der Schaeffler Gruppe unter www.schaeffler.com.

2 VERHALTEN GEGENÜBER GESCHÄFTS- PARTNERN UND DRITTEN

2.1 Fairer Wettbewerb

Schaeffler steht für fairen und unverfälschten Wettbewerb. Die kartellrechtlichen Bestimmungen der Märkte, in denen Schaeffler tätig ist und auf die sich die wirtschaftliche Tätigkeit von Schaeffler auswirken kann, werden von Schaeffler und seinen Mitarbeitenden beachtet und befolgt.

In nahezu allen Ländern gibt es Gesetze und Vorschriften, die Vereinbarungen, Absprachen und abgestimmte Verhaltensweisen zwischen Wettbewerbern, Lieferanten, Abnehmern und Händlern untersagen, die eine Beeinträchtigung des Wettbewerbs bezwecken oder bewirken könnten. Gleiches gilt für die missbräuchliche Ausnutzung von Marktmacht durch einseitiges Verhalten.

Schaeffler erwartet von seinen Mitarbeitenden, sich nicht an wettbewerbs- und kartellrechtswidrigen Verhaltensweisen zu beteiligen.

2.2 Korruptionsbekämpfung

Schaeffler duldet keine Form von Korruption. Jede Verhaltensweise sowohl von Mitarbeitenden als auch von Geschäftspartnern, die den Eindruck einer unzulässigen Beeinflussung von Geschäftsentscheidungen erwecken könnte, ist untersagt.

Schaeffler möchte bereits den Anschein vermeiden, dass Geschäftsentscheidungen oder der wirtschaftliche Erfolg von Zuwendungen abhängen.

Geschenke, Einladungen und sonstige Zuwendungen

Zuwendungen, wie Geschenke, Einladungen oder andere Vergünstigungen, sind nur zulässig, wenn sie angemessen und transparent sind.

Das Gewähren und Annehmen eines Vorteils in jeglicher Form zum Zwecke der Einflussnahme auf eine Person im öffentlichen oder privaten Sektor ist untersagt. Auch Zuwendungen an Amtsträger, Regierungsbeamte oder Vertreter dieser Personen zur unrechtmäßigen Förderung des Geschäfts werden nicht geduldet. Gleiches gilt für Beschleunigungszahlungen und indirekte Zuwendungen, z. B. über Geschäftspartner oder andere Dritte. Beschleunigungszahlungen sind kleinere, gesetzlich nicht vorgesehene Zahlungen an Amtsträger, um routinemäßige Amtshandlungen, auf die grundsätzlich ein Anspruch besteht, zu beschleunigen.

Alle Mitarbeitenden von Schaeffler müssen daher die geltenden Antikorruptionsgesetze in den Ländern, in denen Schaeffler geschäftlich tätig ist, einhalten. Ergänzend gelten für alle Mitarbeitenden die Unternehmensrichtlinien zur Korruptionsbekämpfung.

Spenden und Sponsoring

Schaeffler ist sich seiner sozialen Verantwortung bewusst. Mit Spenden wird gemeinnütziges Engagement gefördert. Spenden an politische Parteien, deren Vertreter, Politiker und Mandatsträger oder Kandidaten für politische Ämter sowie an Einzelpersonen werden nicht getätigt.

Sponsoring-Aktivitäten werden dazu eingesetzt, um das Ansehen und die Wahrnehmung von Schaeffler in der Öffentlichkeit nachhaltig positiv zu prägen.

Bei Anfragen oder Angeboten für Spenden und Sponsoring ist Vorsicht geboten, da auch solche Zuwendungen als (verdeckte) Bestechung ausgelegt werden können. Jede Spende und jede Sponsoring-Aktivität muss deshalb den Gesetzen und internen Regelungen bei Schaeffler entsprechen und bedarf einer gesonderten Genehmigung unter Einbindung der Compliance-Abteilung.

2.3 Prävention von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung

Schaeffler kommt seinen gesetzlichen Verpflichtungen zur Bekämpfung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung nach und beteiligt sich weder an Aktivitäten im Zusammenhang mit Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung noch ermöglicht oder toleriert Schaeffler diese. Jeder Mitarbeitende ist aufgefordert, finanzielle Transaktionen, die einen Geldwäscheverdacht begründen könnten, zu melden und durch die zuständige Compliance-Abteilung prüfen zu lassen.

2.4 Exportkontroll- und Sanktionsrecht

Nationale und internationale Gesetze und Verordnungen regeln den Import und Export sowie Handels-, Vermittlungs- oder Finanzierungsgeschäfte, das Erbringen von Dienstleistungen und die Weitergabe von Gütern (Waren, Software und Technologie). Schaeffler stellt mit angemessenen Prozessen sicher, dass Geschäfte und Aktivitäten sowohl mit Dritten als auch innerhalb der Schaeffler Gruppe nicht gegen Exportkontroll- und Sanktionsrecht verstoßen.

2.5 Steuern und Zölle

Schaeffler verpflichtet sich zur Einhaltung aller geltenden Steuergesetze und zollrechtlichen Bestimmungen und verfolgt keine unangemessenen Steuervermeidungsstrategien.

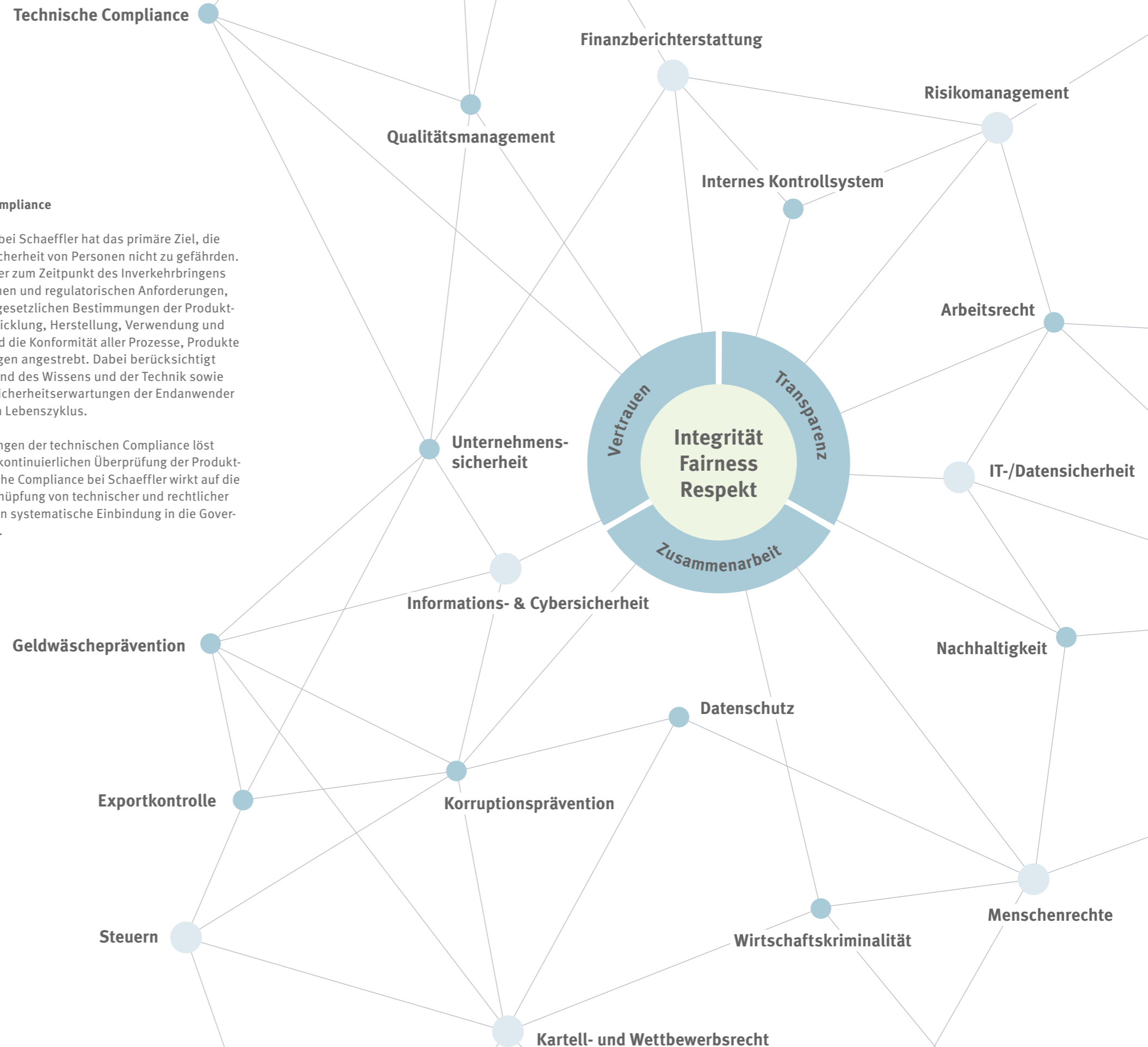
Schaeffler ist sich der sozialen Verantwortung des Unternehmens sowie der Notwendigkeit einer angemessenen Staatsfinanzierung bewusst und ist bereit, einen angemessenen Beitrag zum Steueraufkommen entsprechend der Leistungsfähigkeit der Schaeffler Gruppe im In- und Ausland zu erbringen.

Die Kooperation mit den Finanzverwaltungen erfolgt offen sowie in respektvoller Art und Weise.

2.6 Technische Compliance

Produktsicherheit bei Schaeffler hat das primäre Ziel, die Gesundheit und Sicherheit von Personen nicht zu gefährden. Unter Einhaltung der zum Zeitpunkt des Inverkehrbringens geltenden rechtlichen und regulatorischen Anforderungen, insbesondere der gesetzlichen Bestimmungen der Produktsicherheit zu Entwicklung, Herstellung, Verwendung und Eigenschaften, wird die Konformität aller Prozesse, Produkte und Dienstleistungen angestrebt. Dabei berücksichtigt Schaeffler den Stand des Wissens und der Technik sowie die berechtigten Sicherheitserwartungen der Endanwender über den gesamten Lebenszyklus.

Die Herausforderungen der technischen Compliance löst Schaeffler mit der kontinuierlichen Überprüfung der Produktintegrität. Technische Compliance bei Schaeffler wirkt auf die sachgerechte Verknüpfung von technischer und rechtlicher Expertise und deren systematische Einbindung in die Governance-Struktur hin.



3 UMGANG MIT DATEN UND INFORMATIONEN

3.1 Digitalisierung

Schaeffler erachtet die Digitalisierung als strategische Unternehmensaufgabe und erkennt, dass moderne Informationstechnologien, wie Cloud, künstliche Intelligenz, das Internet der Dinge oder digitale Zwillinge, vielfältige Chancen und Potenziale bieten. Digitale Möglichkeiten, wie die Automatisierung von Geschäftsabläufen, zusätzlich realisierbare Informationsgewinne aus strukturierten und unstrukturierten Daten und die Vernetzung innerhalb des Unternehmens sowie mit externen Stakeholdern, ermöglichen Schaeffler, seinen Mitarbeitenden und Kunden Chancen entlang der gesamten Wertschöpfungskette.

Mit Daten geht Schaeffler verantwortungsbewusst um. Digitale Lösungen werden nachhaltig und wertorientiert vorangebracht. Bei allen internen und externen digitalen Lösungen achtet Schaeffler stets auf das höchstmögliche Maß an Cybersicherheit.

3.2 Schutz unternehmensrelevanter Informationen

Schaeffler schützt unternehmensrelevante Informationen vor Missbrauch, Verlust, Vernichtung und Manipulation. Hierzu legen wir einschlägige Sicherheitsstandards zugrunde und treffen angemessene Geheimhaltungsmaßnahmen.

Dies gilt nicht nur für eigene Unternehmensinformationen, sondern auch für vertrauliche Informationen, die Schaeffler von den Geschäftspartnern anvertraut wurden.

Die Informations- und Cybersicherheit hat bei Schaeffler hohe Priorität. Sie ist ausgerichtet auf die stetige Verbesserung der Sicherstellung der Schutzziele Vertraulichkeit, Verfügbarkeit und Integrität. Ein Informationssicherheitsmanagementsystem bildet hierfür den Ordnungsrahmen.

3.3 Schutz personenbezogener Daten

Schaeffler schützt und achtet die Persönlichkeitsrechte seiner Mitarbeitenden und Geschäftspartner. Durch geeignete Maßnahmen wird die Einhaltung der gültigen Vorgaben und Gesetze, insbesondere im Umgang mit personenbezogenen Daten, sichergestellt.



3.4 IT-Sicherheit

Bei Schaeffler sind IT-Systeme mit einem hohen IT-Sicherheitsstandard ausgelegt. Die verarbeiteten Unternehmensdaten sowie Mitarbeitenden- und Geschäftspartnerdaten werden durch die implementierten technischen und organisatorischen IT-Sicherheitsmaßnahmen bestmöglich und stets rechtskonform geschützt.

3.5 Insiderinformationen

Insiderinformationen, d. h. konkrete Informationen, die geeignet wären, im Fall ihres öffentlichen Bekanntwerdens den Kurs von börsennotierten Wertpapieren erheblich zu beeinflussen, sind streng vertraulich zu behandeln. Führungskräfte und Mitarbeitende, die über solche Insiderinformationen verfügen, sind verpflichtet, diese nicht für den Handel mit Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten zu nutzen, sie nicht an Dritte weiterzugeben oder für Empfehlungen zum Erwerb oder zur Veräußerung von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten zu verwenden.

4 UMGANG MIT MITARBEITENDEN UND KOLLEGEN

4.1 Faire Arbeitsbedingungen und Entwicklung von Mitarbeitenden

Schaeffler ist den Standards der acht ILO-Kernarbeitsnormen verpflichtet, erkennt den Anspruch seiner Mitarbeitenden auf angemessene Entlohnung an und hält sich an die gesetzlich garantierten Mindestlöhne in den jeweiligen Arbeitsmärkten. Schaeffler befolgt die jeweils geltenden arbeitsrechtlichen Regelungen in all seinen Unternehmen. Höchstarbeitszeiten werden durch Schaeffler eingehalten. Gesetzliche Ansprüche der Mitarbeitenden auf Mindesturlaub werden durch Schaeffler erfüllt.

Das Unternehmen erwartet von seinen Geschäftspartnern (insbesondere auch Personaldienstleistern), dass sie den Anspruch ihrer Arbeitnehmenden auf eine faire Entlohnung respektieren und unsere Werte und Verhaltensgrundsätze im Umgang miteinander achten.

Bei Schaeffler stellen wir unsere Mitarbeitenden und eine vertrauensvolle Zusammenarbeit in den Fokus. Die Entwicklung unserer Beschäftigten sehen wir als Investition in die Zukunft jedes Einzelnen sowie in die Wettbewerbsfähigkeit unseres Unternehmens.

Wir bieten ein umfassendes Angebot an Entwicklungs- und Karrieremöglichkeiten, um gemeinsam mit den Mitarbeitenden die Zukunft von Schaeffler zu gestalten. Sie bieten jedem Mitarbeitenden die Möglichkeit, sich entsprechend den individuellen Fähigkeiten sowie beruflichen und persönlichen Interessen zu entwickeln. Schaeffler wertschätzt und fördert lebenslanges Lernen, d. h. Lernen durch Erfahrung, voneinander und in Trainings, um innovativ und erfolgreich zu sein und zu bleiben.

Führung spielt hier eine zentrale Rolle, um die Unternehmensinteressen mit den individuellen Bedürfnissen in Einklang zu bringen.

4.2 Vielfalt und das Prinzip der Gleichbehandlung

Schaeffler setzt sich nachhaltig für ein wertschätzendes, vorurteilsfreies Arbeitsumfeld ein, in dem Vielfalt als Erfolgsfaktor verstanden wird. Alle sollen Wertschätzung erfahren, unabhängig von Alter, Geschlecht, der geschlechtlichen Identität, der ethnischen oder sozialen Herkunft, der Nationalität, der Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung oder der sexuellen Orientierung.

Schaeffler schätzt multikulturelle Erfahrungen und Vielfalt und sieht sie als Stärken der globalen Organisation. Als solche respektieren wir einander und streben ein Arbeitsumfeld an, das Inklusion aktiv lebt und frei von Diskriminierung, Einschüchterung und Belästigung ist.

4.3 Vereinbarkeit von Beruf und Familie

Als globales Familienunternehmen ist es für Schaeffler von besonderer Bedeutung, durch familienfreundliche Vereinbarungen zu einer bestmöglichen Vereinbarkeit von Familie und Beruf beizutragen.

Indem den besonderen Bedürfnissen von Familien Rechnung getragen wird, will Schaeffler die Zufriedenheit und Motivation seiner Mitarbeitenden und damit einhergehend die Leistungsfähigkeit des Unternehmens steigern.

Das Fundament für die erfolgreiche Zusammenarbeit im Sinne der Mitarbeitenden und des Unternehmens bildet eine stets von Vertrauen und Transparenz geprägte Zusammenarbeit.

4.4 Ablehnung von Zwangs- und Kinderarbeit

Schaeffler lehnt jegliche Form von Kinderarbeit, Zwangs- und Pflichtarbeit, moderner Sklaverei, unfreiwilliger oder ausbeuterischer Gefängnisarbeit, Menschenhandel oder andere Formen der Ausbeutung in seinen eigenen Geschäftstätigkeiten strikt ab. Schaeffler fordert dies nachdrücklich auch von seinen Geschäftspartnern ein.

4.5 Dialog mit Beschäftigten und Arbeitnehmervertretern

Schaeffler respektiert das Recht seiner Mitarbeitenden auf Koalitionsfreiheit und räumt ihnen das Recht ein, Kollektivverhandlungen zur Regelung von Arbeitsbedingungen zu führen. Dabei arbeitet Schaeffler mit den Arbeitnehmervertretungen vertrauensvoll und konstruktiv zusammen. Unabhängig davon ermöglicht Schaeffler seinen Mitarbeitenden stets, ihre Belange direkt vorzutragen.

5 NACHHALTIGKEIT, UMWELT, SICHERHEIT UND GESUNDHEIT

5.1 Nachhaltiges Handeln

Nachhaltigkeit ist fest mit den Werten und im Handeln bei Schaeffler verankert. Eine nachhaltige Wertschöpfung basiert auf dem Dreiklang aus ökonomischer, ökologischer und sozialer Verantwortung, sowohl wenn es um unsere Produkte als auch wenn es um deren Produktion und die Lieferkette geht. Schaeffler begreift nachhaltiges Handeln daher als Querschnittsthema, das in allen Unternehmensbereichen relevant ist.

Mitarbeitende leisten aktiv ihren Beitrag, indem sie ihr Verhalten an sozialen Werten orientieren und das tägliche Handeln danach ausrichten, den Ressourcenverbrauch zu minimieren und zur Weiterentwicklung aller relevanten Nachhaltigkeitsaspekte beizutragen.

Schaeffler unterhält ein umfassendes EHS(Environment, Health & Safety)-Managementsystem an allen Produktionsstätten weltweit. Das Unternehmen legt großen Wert auf Gesundheitsschutz, Sicherheit sowie die Einhaltung lokaler Umweltschutzgesetze und internationaler Vorgaben. Schaeffler arbeitet mit seinen Geschäftspartnern zusammen, um sicherzustellen, dass diese ihre Verantwortung für Umwelt- und Klimaschutz, Gesundheitsschutz und Arbeitssicherheit anerkennen und wahrnehmen.

5.2 Umwelt- und Klimaschutz

Der Schutz unserer Umwelt ist integraler Bestandteil der unternehmerischen Verantwortung von Schaeffler. Dies gilt für den gesamten industriellen Fertigungsprozess, das operative Geschäft vor, während und bis zum Abschluss der Durchführung von Transport, Entsorgung und Recycling. Durch den Einsatz umweltschonender Prozesse an allen Standorten wird die Umweltbelastung auf ein Minimum reduziert und der Umweltschutz kontinuierlich verbessert. Zur Sicherstellung der Umweltstandards sind innerhalb von Schaeffler Systeme implementiert, die die Sicherheit, Kontrolle und Messbarkeit sicherstellen.

Mitarbeitende tragen in all ihren Aktivitäten Mitverantwortung, beispielhaft bei der Reduzierung von Abfällen sowie beim Energie- und Wasserverbrauch und dem Ausstoß von Treibhausgasen. Das Prinzip der Kreislaufwirtschaft ist dabei – vom Design der Produkte über deren Produktion und die Verlängerung ihrer Lebensdauer bis zur stofflichen Wiederverwertung – die Basis unseres Handelns.

Auch das Produktportfolio der Schaeffler Gruppe legt den Fokus auf Lösungen für eine emissionsfreie Mobilität. Als Partner der Energiewirtschaft unterstützt Schaeffler den Ausbau der regenerativen Energiegewinnung. Das Unternehmen trägt damit gemeinsam mit seinen Kunden aktiv zum gesellschaftlichen Wandel durch die Gestaltung von umwelt- und klimaschonenden Technologien bei.

5.3 Arbeits- und Gesundheitsschutz

Schaeffler stellt für seine Mitarbeitenden ein sicheres Arbeitsumfeld bereit, indem es die entsprechenden gesetzlichen Vorgaben, Vorschriften oder Unternehmensrichtlinien bezüglich Arbeitssicherheit und eines aktiven Gesundheitsschutzes erfüllt oder übertrifft. Nach dem Verständnis von Schaeffler sind Berufskrankheiten und Arbeitsunfälle grundsätzlich vermeidbar. Schaeffler setzt aktiv Maßnahmen um, mit denen die Anzahl der Arbeitsunfälle und deren Schwere reduziert werden sollen. Darüber hinaus bewahrt und fördert Schaeffler die physische und psychische Gesundheit seiner Mitarbeitenden. Insbesondere Führungskräfte haben die Aufgabe sicherzustellen, dass angemessene Gesundheits- und Sicherheitsvorkehrungen getroffen werden.

Ein wesentliches Augenmerk liegt auf besonders schutzwürdigen Mitarbeitenden wie Jugendlichen, Schwangeren und leistungsgeminderten Personen. Diese werden vor Arbeit, die ihrer Gesundheit oder Sicherheit schaden kann, geschützt.



6 MELDUNG, HINWEISE UND ANSPRECH- PARTNER

6.1 Meldung von Fehlverhalten jeglicher Art

Unangebrachtes Verhalten wird bei Schaeffler aktiv zur Sprache gebracht. Sowohl die Mitarbeitenden als auch externe Akteure werden stets ermutigt, sich frei und ohne Angst vor Repressalien zu äußern. Repressalien gegen Mitarbeitende, die in gutem Glauben Bedenken hinsichtlich eines Fehlverhaltens im Unternehmen äußern, sind untersagt. Dies gilt auch für externe Akteure, die sich an Schaeffler wenden.

Die folgenden Wege stehen sowohl den Mitarbeitenden als auch Dritten zur Verfügung.

6.2 Ansprechpartner vor Ort

Um Fragen in Bezug auf den Unternehmenskodex zu klären oder Fehlverhalten zu adressieren, können Mitarbeitende eine Person in ihrem unmittelbaren Arbeitsumfeld kontaktieren, zum Beispiel:

- Führungskräfte,
- Regional Compliance Officer,
- Personalabteilung, Rechts- und Revisionsabteilung oder
- Arbeitnehmervertretung.

6.3 Hinweisgebersystem

Hinweise zu Verstößen gegen den Schaeffler Unternehmenskodex, insbesondere zu illegalen Geschäftspraktiken oder potenziellen Menschenrechtsverletzungen, können auch über das Hinweisgebersystem der Schaeffler Gruppe zu jeder Zeit gegeben werden. Das System steht in mehreren Sprachen zur Verfügung und ermöglicht eine anonyme, vertrauliche und speziell verschlüsselte, sichere Kommunikation mit dem Untersuchungsteam der Compliance-Abteilung bei Schaeffler.

Das Hinweisgebersystem kann auf folgendem Weg erreicht werden:

Post	Schaeffler AG Forensics and Investigations Industriestraße 1–3 91074 Herzogenaurach
-------------	--

24/7-Telefon-Hotline	+49 30 12095120 (Deutsch, Englisch, Französisch) Telefonische Erreichbarkeit in weiteren Sprachen: Spanisch +1 213 2791017 Portugiesisch +55 21 20182964 Chinesisch +86 10 85233042
-----------------------------	---

E-Mail	investigations@schaeffler.com
---------------	-------------------------------

Online-Meldekanal	https://www.bkms-system.net/schaeffler
--------------------------	---

Schaeffler geht unter Berücksichtigung des Prinzips der Verhältnismäßigkeit jedem Hinweis auf Fehlverhalten konsequent nach. Jeder einzelne Hinweis wird überprüft. Entsprechend dem Ergebnis wird nachvollziehbar entschieden, welche Konsequenzen geeignet, erforderlich und angemessen sind.

Kontakt

Neben den genannten Ansprechpartnern vor Ort können sich Mitarbeitende auch direkt an den Bereich Compliance & Corporate Security wenden.

Eric S. Soong
Group Chief Compliance Officer

Compliance & Corporate Security
Industriestraße 1–3
91074 Herzogenaurach

compliance@schaeffler.com

Schaeffler AG

Industriestraße 1 – 3
91074 Herzogenaurach
www.schaeffler.de
info@schaeffler.com

In Deutschland:
Telefon 0180 5003872
Aus anderen Ländern:
Telefon +49 9132 82-0

Alle Angaben wurden sorgfältig erstellt
und überprüft. Für eventuelle Fehler oder
Unvollständigkeiten können wir jedoch
keine Haftung übernehmen. Technische
Änderungen behalten wir uns vor.
© Schaeffler 2021
Ausgabe: 2021, August